

# **Bürgermeisterbericht für die Stadtratsitzung 25. Mai 2023** **(ausgewählte Schwerpunkte der Verwaltungstätigkeit) April** **2023**

## **Fachdienst Ordnung und Verkehr 1.1**

Im Fachdienst 1.1 wurde im April die Übernahme der Aufgaben rund um den Wochenmarkt und Veranstaltungen auf dem Markt vom Fachdienst Gewerbe und Marktwesen in den Fachdienst Ordnung und Verkehr vorbereitet. Seit 1. Mai werden diese Aufgaben durch Herrn Paschold als neuem Marktmeister wahrgenommen.

Am 13. April wurde das bereits 2021 ausgeschriebene Fahrzeug samt der Messtechnik zur Geschwindigkeitsüberwachung an die Stadt Rudolstadt übergeben und vier Mitarbeiter wurden an der Technik geschult. Seitdem ist die Messtechnik regelmäßig im Einsatz. Innerhalb des ersten Monats wurden an 15 Messstellen 18.347 Fahrzeuge gemessen. Davon waren 216 Fahrzeuge über der zulässigen Toleranz und wurden erfasst. 191 Fahrzeugführer erhielten daraufhin ein Verwarngeld, gegenüber 25 Fahrzeugführern wurde ein Bußgeld erlassen, bei 12 Verstößen waren Punkte im Fahreignungsregister zu erlassen, drei Verstöße haben Fahrverbote zur Folge. Der Fachdienst Ordnung und Verkehr wird quartalsweise im Wirtschafts-, Verkehrs-, Umwelt- und Bauausschuss über die Geschwindigkeitsüberwachung informieren.

## Fachdienst Finanzen 1.2

Auch im April 2023 lag der Hauptschwerpunkt des Fachdienstes Finanzen in den Abschlussarbeiten zur Jahresrechnung 2022. Es wurden u.a. die Abschlussbuchungen festgelegt und durch die Stadtkasse die Kassenreste nach 2023 übertragen. Das Zahlenwerk konnte fristgerecht am 27.04.2023 erstellt werden. Letztlich mussten rund 422 T€ aus der Rücklage entnommen werden.

Derzeit werden die Anlagen und der Erläuterungsbericht dazu erarbeitet. Nach Fertigstellung der gesamten Jahresrechnung wird in einer der nächsten Stadtratsitzungen hierzu näher informiert werden.

Parallel wurde in der Kämmerei am Haushaltsentwurf 2023 gearbeitet und Veränderungen sofort eingepflegt. **Der Fehlbetrag Ende April 2023 belief sich im Verwaltungshaushalt auf 6,1 Mio. € und im Vermögenshaushalt auf rd. 815 T€.** Seither wurden weitere Änderungen im Verwaltungshaushalt eingepflegt. Der aktuelle Fehlbetrag zum heutigen Tag beläuft sich dort auf **3,72 Mio. €.**

Die Personalkostenplanung wurde im Fachdienst Personal überarbeitet und muss in der Kämmerei noch eingepflegt werden. Weiterhin wurden und werden die Ansätze für Strom und Gas in den Fachdiensten überarbeitet, nachdem die neuen Abschläge übermittelt wurden, so dass es hier aktuell täglich Veränderungen in den Fehlbeträgen gibt.

Neben der vierteljährlichen Erstellung der Umsatzsteuervoranmeldung für das 1. Quartal 2023 wurde auch die Gewerbesteuerermeldung für das 1. Quartal 2023 erstellt und versendet.

Zudem wurde die Umfrage zu den Realsteuerhebesätzen 2022 und 2023 angefertigt und an das Landesamt für Statistik verschickt.

Im Sachgebiet Versicherung lag der Schwerpunkt der Verwaltungstätigkeit im Abschluss einer Elektronikversicherung für die Geschwindigkeitsmesstechnik und den Einschluss des „Blitzerautos“ in den KfZ-Deckungsschutz.

### **Fachdienst Bau und Umwelt 1.3**

Im **Sachgebiet Hochbau** erfolgten am 24.05.2023 die letzten Abnahme nach VOB für die Sicherungsmaßnahme „*Wohngebäude Stiftsgasse 40*“. Die Beräumung der Baustelleneinrichtung wird in der 21.Kalenderwoche abgeschlossen, so dass die Baustelleneinrichtungsflächen ab 01.06.2023 wieder als Parkflächen zur Vermietung zur Verfügung stehen. Die Maßnahme wurde mit Unterstützung von Fördermitteln aus dem Sicherungsprogramm der Städtebauförderung finanziert. Der Verwendungsnachweis ist im Anschluss an die Abrechnung der Maßnahme noch in diesem Jahr zu erstellen.

Für die 950-Jahrfeier im Mai 2024 *in Eichfeld* wird ein Platz für Veranstaltungen und Feierlichkeiten für die Gemeinde und ortsansässige Vereine gewünscht. Um den neben dem Dorfgemeinschaftshaus zur Verfügung stehenden Platz zu erweitern und den Blick auf die Kirche zu ermöglichen, sollen im ersten Zuge bestehende und zum Großteil ungenutzte Lager-schuppen rückgebaut werden.

Aktuell erfolgend hierzu Abstimmungen mit den Beteiligten. Parallel dazu werden die Kosten ermittelt. Unabhängig davon ist festzustellen, dass sich das städtische Gebäude in einen stark sanierungsbedürftigem Zustand befindet. Für die Umgestaltung des Dorfgemeinschaftshauses sowie auch insbesondere die Umstellung der Heizung (vorhanden Einzelöfen) und Sanierung der Elektroanlage, werden weitergehende Planungen erforderlich.

Im **Sachgebiet Stadtgrün** wurde in der vergangenen Woche die Ausschreibung für die „Löschwasserspisterne und Platzgestaltung“ in Breitenheerda vorbereitet. Die Ausschreibung erfolgt in 2 Losen (LOS 1 Tiefbau und Zisterne, LOS 2 Landschaftsbauarbeiten). Anfang dieser Woche wurden pro Los jeweils 6 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Es ist geplant, dass mit den Arbeiten im August 2023 begonnen wird.

In Abstimmung mit dem Land Thüringen sollen aus Bundesmitteln die ersten Radwegeabschnitte für den Radweg Teichel-Teichröda errichtet werden. Die Nutzung mit land- und forstwirtschaftlichen Fahrzeugen ist aufgrund der Erschließungsfunktion der Wegeverbindung zwingend geboten. Die hierfür erforderliche Verbreiterung des Weges um 0,5m wird von der Stadt Rudolstadt getragen. Hierfür soll ein Förderantrag ländlicher Wegebau gestellt werden. Aktuell sind die Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen nach Thüringer Eingriffsregelung für die beiden Teilabschnitte zu planen, was durch das Sachgebiet Stadtgrün erfolgt.

Durch das **Sachgebiet Bauförderung** wurde weiterhin ein Fördermittelantrag (über die Förderrichtlinie Thüringen Forst) für die Forstwegeinstandsetzung in der Gemarkung Teichel gestellt. An dieser Maßnahme beteiligt sich die Jagdgenossenschaft kostenseitig.

**Der Bauhof** hat in den vergangenen Wochen die Verlegung der Trinkwasserleitung im Heinepark für das Rudolstadt-Festival durchgeführt, die Fertigstellung erfolgt noch in dieser Woche.

Auf dem Friedhof Remda wurde in Zusammenarbeit mit dem Zweckverband für Wasserver- und Abwasserentsorgung der Wasseranschluss rekonstruiert.

Die unbefestigten Wege Viehberg, Auf dem Schweinskopf, Spansberg, An den oberen Bergen, In den Wiesen, Treppendorf, Teichel und Haufeld wurden ausgebessert bzw. instandgesetzt.

Am Stutenrand wurde der Gehweg zwischen Kita Sputnik und Dürerstraße neu profiliert, damit eine bessere Ableitung des Oberflächenwassers erfolgen kann.

Durch die Gärtner wurde mit der turnusgemäßen Grasmahd der städtischen Grünanlagen begonnen.

Im **Sachgebiet Straßen und Brücken** stand der Abschluss der Baumaßnahme Sanierung Schlossaufgang IV im Mittelpunkt. Am 11.05.2023 konnte der seit mehr als 20 Jahren gesperrte Schlossaufgang für die Öffentlichkeit wieder frei gegeben werden. Nun gilt es die Abrechnung schnellstens abzuschließen, da die Fördermittel (EFRE Förderperiode 2014-2020) bis Mitte

Juni abgerufen werden müssen und der Verwendungsnachweis zu erstellen ist.

## **FD Stadtplanung und Stadtentwicklung 1.4**

Im Sachgebiet Stadtplanung wurden für den Bebauungsplan Nr. 1.1 "Gewerbegebiet Schwarza / Volkstedt" und Aufhebung des Bebauungsplan Nr. 4.1 "Gewerbegebiet Cathariner Straße" die nächsten Verfahrensschritte durchgeführt. Für das landesbedeutsame Projekt "Rendezvous Haltestelle Dreiklang" konnte nach der Öffentlichkeitsbeteiligung der Abwägungs- und Vorhabensbeschluss erarbeitet werden. Hier soll ein wichtiger Verknüpfungspunkt im Integralen Taktfahrplan Thüringen entstehen.

Neben dem Umzug des Fachdienstes in die Außenstelle Breitscheidstraße wurde auch die Anliegerversammlung für die Saaldammvarianten der Ortsdurchfahrt Rudolstadt vorbereitet.

Das Sachgebiet Liegenschaften bereitet für das Objekt "Richtersche Villa" die erneute öffentliche Ausschreibung vor und bearbeitete die Daten im Rahmen der Grundsteuerreform.

Durch das Sachgebiet Sanierung wurden neben laufenden Projekten der Tag der Städtebauförderung am 13.05.2023 vorbereitet. Zusammengefasst werden die Unterlagen zum Monitoring 2023. Außerdem erfolgten Abstimmungen mit den Denkmalschutzbehörden, dem Bauherrn und der Bauaufsicht zum Vorhaben "Sanierung Markt 5".

## **FD Kultur, Jugend, Tourismus und Sport 1.5**

### **Schiller-Staffel-Lauf 2023 auf neuen Wegen**

Wieder pünktlich um 7 Uhr starteten am 6. Mai die jeweils ersten 35 Läufer der ersten Etappe zum 14. Schiller-Staffel-Lauf in Richtung Heidecksburg. Mit einer Staffel mehr als im Vorjahr war dies auch der Startschuss für die Umsetzung des neuen Konzeptes mit ganz neuen Strecken in und um Rudolstadt. Dass die Verkürzung der Strecke von 90 km auf 70 km keine Garantie für Erleichterungen war, konnte die Mehrzahl der Läufer aller Etappen nach dem Zieleinlauf im Freibad Rudolstadt bestätigen. Es gibt doch einige Höhen mit ordentlichen Anstiegen rund um Rudolstadt, die der Laufclub Rudolstadt e. V. als langjähriger Partner auf den 7 Etappen eingeplant und perfekt markiert hat, was viele Läufer bestätigten. Ein Verlaufen war fast ausgeschlossen. Da alle Etappen bei bestem Läuferwetter im Freibad begannen und endeten, konnte man jeden Wechsel live verfolgen und die Stimmung genießen. Den erwarteten Zweikampf zwischen den Speedys Sport Schart Men und den X-Runners konnten dieses Jahr mit einer Zeit von 4 Stunden und 49 Minuten die Speedys mit 4 Minuten Vorsprung für sich entscheiden. Der 15. Schiller-Staffel-Lauf wird am 4. Mai 2024 stattfinden.

### **Presse und Öffentlichkeitsarbeit 1.0.2**

Der April 2023 war ein dynamischer Monat für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Zu Beginn des Monats wurde erstmals Thomas Melior der vom Gewerbeamt als Webmaster zur Unterstützung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit umgesetzt. Seine Umsetzung erfolgte zunächst nur tageweise, da parallel die Umstrukturierung des Gewerbeamts zum Bürgerservice stattfand. Trotz der nur wenig zur Verfügung stehenden Tage, nutzte Melior die Gelegenheit, um sich gründlich in seine neuen Aufgaben einzuarbeiten und sich mit den bestehenden Systemen und Verfahren vertraut zu machen und bald die Abteilung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit wieder personell zu komplettieren.

Parallel dazu liefen die Vorbereitungen zur Bewerbung des Altstadtfestes auf Hochtouren. In Zusammenarbeit mit dem städtischen Gestalter Alexander Bernhardt wurde eine Reihe von Werbemitteln erstellt, darunter Flyer, Plakate und Banner. Zudem wurde eine umfassende Strategie für die Plakatierung und Aufhängung der Werbemittel entwickelt. Zusätzlich zur gedruckten Werbung wurde die Webseite des Altstadtfestes aktualisiert und digitale Werbeformate für Info-Monitore erstellt, um eine möglichst große Zielgruppe zu erreichen.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Bewerbung der Aktion Stadtradeln. In Zusammenarbeit mit Claudia Schmidt, der Koordinatorin für das Stadtradeln in Rudolstadt, wurde der Aktionszeitraum vom 15. Mai bis zum 4. Juni beworben. Bis zum Ende des Monats nahmen bereits 324 aktive Radfahrer an der Aktion teil. Bemerkenswert ist, dass das größte Team in diesem Jahr die Freie Fröbelschule Keilhau stellt, mit 84 aktiv radelnden Teilnehmern. Interessierte können sich noch bis zum



4. Juni anmelden und so einen Beitrag zur nachhaltigen Mobilität in Rudolstadt leisten

## **Fachbereich 2**

### **2.1 Fachdienst Bürgerservice**

In der Wohngeldstelle wurden im Monat April 215 Wohngeldfälle bearbeitet und 216 Wohngeldbescheide erlassen (April 2022: 144 Wohngeldfälle, 152 Wohngeldbescheide). Es liegen derzeit 213 Wohngeldanträge zur Bearbeitung und Prüfung vor. Es wurden 4 Wohnberechtigungsscheine erstellt. Im Bereich der Kindergärten hat am 18.04. ein Treffen mit den Elternvertretern der Kindergärten stattgefunden. Es wurden die aktuellen Probleme diskutiert. Außerdem finden derzeit die jährlichen Bedarfsplangespräche mit den Trägern und Einrichtungsleiterinnen statt, um die Bedarfe für das Kindergartenjahr 2023/2024 festzustellen. Im Bereich der Friedhofsverwaltung ist festzustellen, dass die Änderungen durch die neue Friedhofssatzung, insbesondere der Neuerung von Beisetzungen an Stelen, sehr gut angenommen werden. Am 25. und 26.04. hat in Griesheim ein Waldeigentümer- und Trägertreffen der Friedwald GmbH stattgefunden mit einem sehr interessanten Austausch und Vorträgen zu verschiedenen Bestattungsformen.

Am 15.5.2023 nahmen die Fachdienstleiterin Bürgerservice und der 1. Beigeordnete an der Ortsteilratsitzung in Remda teil. Mit dem Ortsteilrat wurde vereinbart, dass die Öffnungszeiten der Bürgerservice-Außenstelle nun auf dienstags von 16 bis 18 Uhr verlegt werden. Ausgangspunkt war die übersichtliche Auslastung während der langen Öffnungszeiten und

die dafür erforderlichen personellen Ressourcen in der Verwaltung. Die Änderung tritt ab 1. Juli 2023 in Kraft und wurde für die Probezeit eines Jahres vereinbart. Der Ortsteilrat fasste hierzu einen entsprechenden Beschluss.

## **2.2 Fachdienst Schulen, Soziales und Senioren**

Im Sachgebiet Schulen waren im Monat April 537 Schülerinnen und Schüler im Hort angemeldet. Insgesamt besuchten im April 664 Schülerinnen und Schüler unsere Grundschulen und 423 Schülerinnen und Schüler unsere Regelschule in städtischer Trägerschaft.

Nach der Fertigstellung des Verkehrsplatzes der Grundschule Schwarza am 22.04.2023 konnte dieser am 24.04.2023 abgenommen werden. Die Verkehrserziehung auf dem neu markierten Platz beginnt am 24.05.2023.

Es wurde für das Schuljahr 2023/2024 im April wieder der Zuwendungsantrag für die Versorgung der Schülerinnen und Schüler mit Schulobst und Gemüse beim Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum gestellt. Es wird in Kürze ein Zuwendungsbescheid erwartet. Es kann dann mit der Ausschreibung begonnen werden.

Die örtlichen Schulträger trafen sich zum Gespräch am 29.03.2023 bezüglich der Einführung des Deutschland-Ticket und die eventuelle Nutzung für die Schülerbeförderung. Es wurde sich darauf geeinigt, dass die Schulträger im Landkreis die Nutzung des Tickets im Schülerverkehr ab dem Schuljahr 2023/24 anbieten. Es werden jedoch nur die tatsächlichen

Kosten der Schülerbeförderung getragen und bei Zustimmung der Eltern an diese ausgezahlt.

Ein Informationsschreiben mit verbindlichem Antrag wurde Ende April an die betreffenden Eltern übergeben.

Die Selbsthilfegruppen mussten bis zum 31.03.2023 die in 2022 erhaltene Förderung abrechnen. Alle Verwendungsnachweise sind fristgerecht eingegangen und werden jetzt geprüft.

Es fand am 20.04.2023 ein Pressetermin im Frauenzentrum und Freizeittreff „Regenbogen“ statt. Herr Schreiber, Frau Schröter und Frau Beutler, die Geschäftsführerin der Diakonie Rudolstadt, besuchten die neue Leitung des Frauenzentrums, Frau Kaiser und des Freizeittreffs Frau Reußmann. Es wurde sich über die Erfahrungen und Ergebnisse der ersten Monate ausgetauscht.

Ferner ging die erste Rate des Schullastenausgleichs für 2023 ein und wurde entsprechend auf die Haushaltsstellen der Schulen aufgeteilt.

### **2.3 Innere Verwaltung**

In Verantwortung des Sachgebietes Gebäudeverwaltung wurden vor Inbetriebnahme des Marktbrunnens umfangreiche Reinigungs- und Ausbesserungsarbeiten durchgeführt. Die drei Wasserbecken erhielten abschließend noch auf der Innenseite einen neuen Farbanstrich.

Außerdem wurden einige technische Zuarbeiten für verschiedene Förderprogramme für Schulen und den Sport gemeinsam mit dem Fachdienst Bau und Umwelt zusammengestellt. Regelmäßig nehmen Mitarbeiter des Sachgebiets an Bauberatungen oder Bauabnahmen teil. Zu nennen wären zum Beispiel die Dorfgemeinschaftshäuser Teichröda und Eichfeld sowie die Grundschule „Anton Sommer“.

Der Umzug einzelner Fachdienste an den Standort Breitscheidstraße 133 konnte fristgerecht im Monat April abgeschlossen werden. Einzelne Feinheiten wie das finale Einrichten der Arbeitsplätze und die abschließende Installation der Druck- und Kopiertechnik wurden gemeinsam mit den Sachgebieten Gebäudeverwaltung und Informationstechnik zur Zufriedenheit unserer Mitarbeiter erledigt.

## **2.4 Fachdienst Stadtarchiv und Historische Bibliothek**

Im Stadtarchiv wurde in großem Umfang die Schriftgutübernahme aus den umziehenden Fachämtern betreut. Die übernommenen Unterlagen sind fertig verzeichnet und eingelagert. Eine Schenkung mit Akten aus Teichel (überwiegend 17./18. Jahrhundert) wurde erschlossen und verzeichnet. Es erfolgt fortlaufend die Einarbeitung der Ablieferungen aus dem Hochbauamt und der Kartensammlung aus dem Sanierungsamt sowie einer Altregistratur aus der Feuerwehr. In Zusammenarbeit mit der IT-Abteilung wurden die bisher gescannten verwertbaren digitalen Dokumente in der Archivdatenbank abgelegt und nutzbar gemacht. Eine

Fotodokumentation über das Schloss wurde erarbeitet und dazu 164 Fotos neu eingescannt.

## **2.5 Fachdienst Personal**

In der Stadtverwaltung haben im April sechs neue Beschäftigte ihre Tätigkeit aufgenommen. Weitere Einstellungsvorbereitungen für den Folgemonat, weitere Auswahlverfahren für vakante Stellen und die ständige Ausbildungsbetreuung bestimmen weiter das Tagesgeschäft.

Die Verlagerung des Fachdienstes in die Außenstelle Breitscheidstraße wurde vollzogen. Der Umzug wurde gut und intensiv vorbereitet, so dass dieser reibungslos umgesetzt werden konnte.

Im Rahmen der Haushaltsplanung 2023 wurde die Personal-kostenplanung an aktuelle Entwicklungen angepasst. In der Verwaltungsorganisation wurden Vorbereitungen zur Integration des Fachdienstes Gewerbe und Marktwesen in den Bürgerservice betrieben.